

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturausschusses am Montag, den 15.06.2026 im Großen Sitzungssaal, Neues Rathaus

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:23 Uhr

ANWESEND:

- VORSITZENDER -

Dr. Christian Moser

- MITGLIEDER -

Johannes Brindl

Anita Halser

Peter Högn

Yvonne Kirmess-Dorfmeister

Corinna Ortmann

Timo Pielmeier

Florian Reiter

Doreen Schiewe

Dr. Ila Schnabel

- 1. STELLVERTRETER -

Paul Linsmaier

Cem Yasinoglu

anwesend bis 17.47 Uhr

- 2. STELLVERTRETER -

Franz Xaver Heigl

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Nicola Baranyai-Döring

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Andreas Höhn

Daniel Kainz

Anna-Lena Kirchner

Viola Mühlbauer

Manuela Vaitl

- GÄSTE -

Oliver Grimm

Katrin Schreiber

Donau-Anzeiger

Deggendorfer Zeitung

ABWESEND:

- MITGLIEDER -

Markus Mühlbauer	entschuldigt
Yvonne Pletl-Schäfer	entschuldigt
Hela Schandelmaier	entschuldigt

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 1. Sitzung des Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturausschusses am 09.02.2026
3. Weiterentwicklung der Stadtbibliothek – Rückblick und Ausblick
4. Programmvorstellung zum Bairischen Mundarttag 2026
5. Rückblick auf das 50-jährige Jubiläum der Tourist Information
6. Überarbeitung und Vereinheitlichung der Zuschussregelungen für Fahrten in die Partnerstädte Neusiedl am See und Písek
7. Erfolgreiche Vermittlung des Pop Up Stores
8. Erneute Verlängerung der Richtlinie zur Lastenradförderung der Stadt Deggendorf
9. Anfragen

TOP 1 Gegenstand:
 Bekanntgaben

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung per Tonband aufgenommen und die Anwesenheit im Protokoll erfasst wird.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind folgende Stadträte:

- Markus Mühlbauer
- Yvonne Pletl-Schäfer
- Hela Schandelmaier

Aufgelegte Unterlagen:

- Postkarte zum Donaufest 2027
- Tagungsprogramm zum 27. Bairischen Mundarttag „lus zua“

TOP 2 Gegenstand:
 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 1. Sitzung des Wirtschafts-,
 Tourismus- und Kulturausschusses am 09.02.2026

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde den Stadtratsmitgliedern mit Ladung zur heutigen Sitzung in das Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereitgestellt. Einwendungen wurden auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht erhoben.

TOP 3 Gegenstand:
 Weiterentwicklung der Stadtbibliothek – Rückblick und Ausblick

Frau Vaitl berichtet über die Entwicklung der Bibliothek.

Herr Stadtrat Högn: berichtet, Blinkist vorbereitend zur Sitzung ausprobiert zu haben / teuer bei regulärer Nutzung / Nutzerzahlen der Bibliothek beeindruckend / erkundigt sich, wie die Nutzung der jungen und jüngsten Nutzer gewertet wird – Frau Vaitl: Jugendliche lesen wieder mehr / verweist auf BookTok-Hype, der junge Leser auch in die Bibliothek bringt.

Herr Stadtrat Linsmaier: lobt Arbeit der Bibliothek / erkundigt sich nach möglicher Zusammenarbeit mit anderen kleineren Büchereien / kleine Strukturen kämpfen wahrscheinlich hinsichtlich Betreuung und Öffnungszeiten – Frau Vaitl: keine personellen Kapazitäten durch Stadtbibliothek, aber Schulungen durch Bibliothek.

Frau Stadträtin Dr. Schnabel: bedankt sich / ist begeistert von Programm zu Fake News / berichtet von eigener Teilnahme an Versuch zu Fake News und der Erkenntnis, unechte Bilder nicht zu erkennen / erkundigt sich zum Ablauf der Ausleihe bei Bücherei St. Martin – Frau Vaitl: nur Schüler und Schülerinnen können Medien ausleihen.

Herr Stadtrat Heigl: erkundigt sich, wie kleinere Büchereien mitvernetzt werden können / z. B. Bücherei Seebach, die von Pfarrei geführt wird / Arbeit ehrenamtlich – Frau Vaitl: kann überprüft werden.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

TOP 4 Gegenstand:
 Programmvorstellung zum Bairischen Mundarttag 2026

Herr Kainz gibt Informationen zum Bairischen Mundarttag und stellt das diesjährige Programm vor.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

TOP 5 Gegenstand:
 Rückblick auf das 50-jährige Jubiläum der Tourist Information

Frau Kirchner berichtet über die Feierlichkeiten zum 50. Jubiläum der Tourist Information.

Herr Oberbürgermeister lobt die Arbeit der Tourist Information als Erstansprechpartner von Besuchern der Stadt.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

TOP 6 Gegenstand:
Überarbeitung und Vereinheitlichung der Zuschussregelungen für Fahrten in die
Partnerstädte Neusiedl am See und Písek

Frau Mühlbauer stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Herr Stadtrat Linsmaier: erkundigt sich nach der Höhe der vorhandenen Haushaltsmittel sowie nach Vorkommen von Anträgen, die aufgrund mangelnder Haushaltsmittel nicht bewilligt werden konnten – Frau Mühlbauer: Basisansatz für Fahrten beläuft sich im Jahr 2026 auf 10.000 € und wurde um 5.000 € erhöht / für das Jahr 2027 sollen wieder 10.000 € beantragt werden plus weitere 5.000 €, da im kommenden Jahr das 15-jährige Jubiläum mit der Partnerstadt Písek und damit verbundene Fahrten sowie auch das Donaufest mit gemeinsamen Aktionen anstehen / bislang waren die Fördermittel immer für alle Anträge ausreichend.

Herr Stadtrat Brindl: befürwortet Pro-Kopf-Pauschale / erkundigt sich, wie sich Deckelung von 350,00 Euro ergibt, wenn der Topf nie ausgeschöpft wurde – Frau Mühlbauer: Maximale Förderhöhe hat sich bislang immer auf die Buskosten bezogen / 10 € als Vorschlag für die Pro-Kopf-Förderung ergibt sich aus Berechnung der Buskosten / finanzielle Steigerungen sollten vermieden werden aufgrund der beschränkten Haushaltsmittel.

Frau Stadträtin Dr. Schnabel: erkundigt sich, wie die erforderliche Bestätigung der Partnerstadt eingeholt wird – Frau Mühlbauer: Bestätigung der Partnerstadt oder des Partnervereins wird eingeholt über einen Zuschussantrag, der auf der Homepage zu finden ist / Antrag wird ausgefüllt und gestempelt – Frau Stadträtin Dr. Schnabel: wie erfolgt die Überprüfung der Einhaltung einer einmaligen Auszahlung? – Herr Oberbürgermeister: verweist auf die geringe Anzahl der Anträge und die damit verbundene Übersichtlichkeit – Frau Mühlbauer: ergänzt, dass pro Antragsberechtigtem (z. B. Verein, Schulklasse) ein Antrag jährlich möglich ist.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

Zur Unterstützung und Intensivierung der partnerschaftlichen Beziehungen gewährt die Stadt Deggendorf weiterhin Zuschüsse für Fahrten von Vereinen, Jugendgruppen und Schülerklassen (Berechtigte) in die Partnerstädte.

Künftig wird eine einheitliche Pro-Kopf-Pauschale von 10 € pro Teilnehmer und Fahrt gewährt. Voraussetzung ist eine Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen. Pro Fahrt wird maximal ein Zuschuss von 350 € gewährt. Pro Berechtigten kann pro Jahr 1 Fahrt bezuschusst werden. Die Förderung erfolgt im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel im sog. Windhundverfahren, ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Der Antrag ist mit Teilnehmerliste und Nachweis der Fahrt (Rechnung, Programm, Bestätigung der Partnerstadt oder -verein) bei der Stadt Deggendorf einzureichen.

Mit Inkrafttreten dieser Regelung zum 01.09.2026 treten die bisherigen Zuschussregelungen für Fahrten nach Neusiedl am See (Beschluss vom 28.04.1980) und nach Písek außer Kraft.

TOP 7 Gegenstand:
Erfolgreiche Vermittlung des Pop Up Stores

Herr Höhn stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Martina Heim: lobt die Arbeit in Bezug auf die Pop Up Stores und betont die Bedeutung der Aufgabe, Leerstände zu vermitteln / oft ist viel Überzeugungsarbeit bei Vermietern notwendig / regt an, das Konzept des Pop Up Stores öffentlich zu erklären, da sonst der regelmäßige Nutzerwechsel im Laden zu der Fehlwahrnehmung bei Bürgern führen kann, dass sich kein Ladenkonzept bewährt.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

TOP 8 Gegenstand:
 Erneute Verlängerung der Richtlinie zur Lastenradförderung der Stadt
 Deggendorf

Der Vorsitzende führt kurz in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Stadtrat Brindl: erkundigt sich, wie viele Anträge im vergangenen sowie im laufenden Jahr eingegangen sind – Herr Höhn: letztes Jahr 17 Anträge auf Fahrradanhänger und ein E-Lastenfahrrad, dieses Jahr bislang 13 Anträge auf Anhänger und zwei für E-Lastenrad.

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

1. Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat, die Verlängerung der Richtlinie zur Lastenradförderung der Stadt Deggendorf gemäß der Anlage zu beschließen.
2. Die erforderlichen Haushaltsmittel von 2.500,00 EUR pro Jahr werden bis ins Haushaltsjahr 2029 (mit Verpflichtungsermächtigung) im Vermögenshaushalt 2027 bereitgestellt.

TOP 9 Gegenstand:
 Anfragen

Frau Stadträtin Ortmann: neuer Donaugarten wird gut frequentiert / allerdings ist Zugänglichkeit noch eingeschränkt für Rollstühle und Kinderwagen aufgrund der Kiesaufschüttung im Zugangsbereich – Herr Oberbürgermeister: verweist auf das „Soft-Opening“ des Donaugartens und anstehende Optimierungen durch den Unternehmer hinsichtlich der Barrierefreiheit.

Frau Stadträtin Ortmann: stellt Antrag auf einen Outdoor-Calisthenics-Park und kündigt schriftliches Nachreichen des Antrags an - Herr Oberbürgermeister: verweist auf gute Nutzung des kleinen Calisthenics-Parks im kleinen Stadtpark / Nachfrage nach weiterem Calisthenics-Park ist bekannt und Thematik bereits in Bearbeitung.

Martina Heim: berichtet über öffentliche Veranstaltungen der THD / Teilnahme am Neubürgerempfang, am Stadtparkfest, an der Langen Kultur- und Einkaufsnacht mit Stand und Video-Mapping / Studieninfotag, Workshops, Pride-Party, Campus Summer-Festival, Veilchengassenfest.

Deggendorf, 06.07.2026

STADT DEGGENDORF

Dr. Christian Moser
Oberbürgermeister

Nicola Baranyai-Döring
Schriftführerin